

STADT KITZINGEN



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE BÜRGERVERSAMMLUNG FÜR DEN ORTSTEIL HOHEIM AM 12.03.2018

Sitzungsdatum:	Montag, den 12.03.2018
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	19:35 Uhr
Ort:	Sportheim des SV Hoheim

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Siegfried Müller

CSU-Stadtratsfraktion

Stadtrat Andreas Moser

Stadträtin Gertrud Schwab

SPD-Stadtratsfraktion

2. Bürgermeister Klaus Heisel

Schriftführer

Verwaltungsfachwirt Herbert Müller

Berichterstatter

Dipl.-Ing. (FH) Klaus Rützel

ca. 30 Bürgerinnen und Bürger

Oberbürgermeister Müller begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger aus Hoheim und freut sich über das zahlreiche Erscheinen. Ebenso heißt er die Stadträte willkommen.

1. Sachstandsinformation Sanierung Aussegnungshalle, Ziegelbergstraße 36

Dipl. – Ing. Rützel verweist anhand verschiedener Bilder auf die Schäden, die an und um der Aussegnungshalle im Laufe der Zeit entstanden sind. Dabei stellt er vor allem die Risse und Abplatzungen am Betonwerk dar, die Schäden an der Dachkonstruktion, sowie im Innenbereich, die möglicherweise durch die innere Entwässerung geschehen sind. In diesem Zusammenhang verweist er auch auf die teilweise notwendige Ausbesserung der Pflasterung in unmittelbarer Nähe der Aussegnungshalle. Darüber hinaus verweist er auf verschiedene offenbar nachträglich angebrachte Bauten (Anbau aus Holz als Lagerraum) sowie eine Schutzverglasung für das Buntglasbildnis. Deren Notwendigkeit bzw. Sanierungsbedarf werde im Rahmen der weiteren Prüfung ebenfalls in Augenschein genommen. ,

Dipl. – Ing. Rützel verweist darauf, dass die Aussegnungshalle im Jahr 1973 vor der Eingemeindung durch das Landratsamt genehmigt wurde.

Ein Herr möchte wissen, weshalb die Halle nicht neu gebaut werde.

Dipl. – Ing. Rützel stellt dar, dass aufgrund der in Augenscheinnahme eine Sanierung ausreichend sein müsste. Falls im Zuge der weiteren Prüfungen ein Neubau wirtschaftlicher erscheinen sollte, werde man dem sicherlich näher treten.

Auf die Frage nach den Kosten verweist Dipl. – Ing. Rützel auf die gegenwärtig vorliegenden Kostenschätzung in Höhe von ca. 60.000,00 € bis 70.000,00 €, die jedoch im Rahmen der weiteren Prüfung noch vertieft werden müssten. In diesem Zusammenhang gibt er die gegenwärtige Auftragslage mit den entsprechenden Baupreisen zu bedenken.

Eine Dame bittet, dass für Beerdigungen mit einer größeren Besucheranzahl zusätzliche Klappstühle beschafft und in der Aussegnungshalle eingelagert werden.

Oberbürgermeister Müller sagt dies zu. Für die Einlagerung stehen entsprechend Abstellräume zur Verfügung.

Zu diesem Tagesordnungspunkt bestehen keine weiteren Fragen.
Die Information wird zur Kenntnis genommen.

2. Information von Oberbürgermeister Müller Investitionen in Kinderbetreuungsplätze und Bildung

Oberbürgermeister Müller geht kurz auf die erheblichen Investitionen im Haushalt für die Kinderbetreuung sowie die Schulen ein und stellt die wesentlichen Maßnahmen und deren Kostensummen dar. Zusammen mit den bereits getätigten Investitionen in der Vergangenheit leistet die Stadt Kitzingen einen erheblichen Anteil zur Stärkung als familien- und bildungsfreundliche Stadt, was den Standort Kitzingen letztlich nützt.

Diese Information wird zur Kenntnis genommen.

3. Angelegenheiten der Bürgerinnen und Bürger aus Hoheim

Frau Siebert möchte wissen, weshalb eine Ackerfläche am Steinacker vermessen werde.

Ein Herr weist darauf hin, dass hier keine Vermessungen vorgenommen werden, sondern die Leitungswege in diesem Bereich nachgeprüft wurden.

Frau Schmidt verweist auf den Bereich am Dorfplatz/Entenbrunnen, der sehr schlecht ausgeleuchtet ist und bittet, hier das Beleuchtungskonzept zu überdenken. Oberbürgermeister Müller verweist auf den Austausch der Straßenbeleuchtung in LED-Technik durch die LKW. Er sagt zu, dies an die LKW weiterzugeben, inwiefern die Maßnahme für Hoheim geplant sei, diese vorgezogen und ggf. eine Verbesserung für diesen Bereich ermöglicht werden könne.

Frau Gerber verweist auf die Baumschnittarbeiten am Pfarrhaus. Sie bittet, diese möglichst auf den Vormittag zu legen, da hier das Pfarrhaus kaum frequentiert werde.

Oberbürgermeister Müller erklärt, dass derartige Arbeiten nur bis zu einem bestimmten Zeitpunkt erledigt werden dürfen und deshalb keine Rücksicht auf Zeiten und

Frequenz von Nutzungen gelegt werden könne. Aufgrund dessen ist bei derartigen Bereichen jeweils eine oder zwei Aufsichtspersonen mit vor Ort, um die Bürger sicher um die Arbeiten geleiten zu können.

Darüber hinaus verweist Frau Gerber auf eine Anpflanzung vom Goldberg in Richtung Hoheim im Bereich der Max-Plank-Straße, die die Sicht etwas behindert. Sie bittet, hier eine andere Art und Weise der Bepflanzung vorzunehmen. Oberbürgermeister Müller sagt zu, dies an die Stadtgärtnerei weiterzugeben.

Ein Herr verweist auf die Verbindungsstraße von Kitzingen nach Rödelsee, die unmittelbar an Hoheim vorbeiführt. Er stellt dar, dass die Verkehrsteilnehmer in der 50-Zone sehr schnell fahren und er sei froh, dass an dieser Stelle bislang noch niemand zu Schaden gekommen sei.

Oberbürgermeister Müller stellt dar, dass es sich dabei um eine Kreisstraße handelt und sagt zu, dies einmal mehr an die Polizei weiterzugeben, so dass ggf. nochmals Kontrollen durchgeführt werden können.

Frau Moldowan bedankt sich bei der Stadt Kitzingen für die rasche Bereitstellung von altersgerechten Spielgeräten auf dem Spielplatz in Hoheim. Gleichwohl bittet sie um Prüfung, ob um die neue Drehscheibe ein anderer Belag gewählt werden könne, nachdem dieser bereits sehr abgenutzt sei. Außerdem möchte sie wissen, ob im Bereich der Bank ein Sonnenschutz angebracht werden könne. Ebenfalls verweist sie auf die Türe und gibt zu bedenken, dass dort ein Riegel fehle und die Kinder die Türe dadurch leicht öffnen könne.

Oberbürgermeister Müller sagt eine Prüfung zu und wird diese Fragen an den Bauhof weitergeben.

Nachdem keine weiteren Fragen vorliegen bedankt sich Oberbürgermeister Müller für die Diskussion und schließt die Bürgerversammlung um 19:35 Uhr

Vorsitz

Schriftführung

Siegfried Müller
Oberbürgermeister

Herbert Müller
Verwaltungsfachwirt